

**DER SCHÖNSTE TRAUM
IST JENER, DEN MAN LEBT.**
GEMEINSAM DURCHS
WÜSTENABENTEUER.



**PORSCHE
TIMES**

**01
22**

Porsche Zentrum Bern
www.porsche-bern.ch



04 DRIVEN BY DREAMS



DIE PORSCHE LIFESTYLE RS 2.7 KOLLEKTION

10

EDITORIAL



Liebe Porsche Freundinnen und Freunde

Nach einem aussergewöhnlichen Jahr sind wir voller Elan und Passion ins neue Jahr gestartet. 2022 wird ein interessantes und anspruchsvolles Jahr, und Sie dürfen gespannt sein, was sich in der Porsche Welt alles bewegen wird.

Unter dem Motto «Driven by Dreams» widmet sich diese Ausgabe dem neuen Markenkern von Porsche. Mehr dazu erfahren Sie auf den kommenden Seiten.

Schon bald steht der Frühling vor der Tür, und somit wird es Zeit, Ihren Porsche für die kommenden Ausfahrten fit zu machen. Melden Sie Ihr Fahrzeug frühzeitig für den Radwechsel und den Frühlings-Check bei uns an.

Sei es auf der Rennstrecke, im Schnee oder auf dem Golfplatz – auch in diesem Jahr haben wir wieder spannende Events für Sie geplant und freuen uns, mit Ihnen gemeinsam Geschichte zu schreiben.

Nun wünsche ich Ihnen einen wundervollen Frühling und viel Spass bei der Lektüre.

Sportliche Grüsse

Andreas Steffen



07 DER CLASSIC 924



08 MACAN LANCIERUNG

- 04 Driven by Dreams.**
Wie Alexander Fach und Dominik Fischli zu Kollegen wurden.
- 07 Der Classic 924.**
Ein Pionier, der auf Understatement setzt.
- 08 Macan Lancierung.**
Kein Traum zu gross, kein Weg zu weit.
- 10 Die Porsche Lifestyle RS 2.7 Kollektion.**
Wenn Rennsportliebe auf Stil trifft.

Impressum

Porsche Times erscheint beim Porsche Zentrum Bern, Orchid Sports Cars Bern AG, Hallmattstrasse 10, 3018 Bern, Tel. 031 985 80 80, Fax 031 985 80 70, www.porsche-bern.ch, Auflage: 2'320 Ex. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die redaktionellen Inhalte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Schweiz AG. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



printed in
switzerland

DRIVEN BY PASSION, DREAMS AND SUCCESS

DRIVEN BY DREAMS. ALEXANDER FACH UND DOMINIK FISCHLI.

GEMEINSAM STATT GEGENEINANDER.
WIE AUS ALEXANDER FACH UND
DOMINIK FISCHLI KOLLEGEN WURDEN.



Driven by passion, dreams and success.
Erfahren Sie mehr über Schweizer
Persönlichkeiten, die ihr Leben nach
diesem Motto gestalten.
www.porsche.ch/DriveYourDream

Bislang waren Alexander Fach und Dominik Fischli auf der Rennstrecke Rivalen und haben sich im Duell um den Titel im GT3 Cup der Porsche Sprint Challenge Suisse nichts geschenkt. Doch dann war plötzlich alles neu: Für die 24 Stunden von Dubai dieses Jahres mussten sie sich das Cockpit des 911 GT3 Cup teilen. Miteinander statt gegeneinander fahren, in puncto Fahrzeugabstimmung nicht mehr nur den eigenen Weg verfolgen, den anderen nicht mehr als Gegner sehen. Der Wandel vom Kontrahenten zum Teamkollegen stellte die beiden vor eine Herausforderung.

Beide sind ganz eigene Charaktere und sich trotzdem sehr ähnlich. Auf der einen Seite der 19-jährige Alexander. Sehr fokussiert und für sein jungendliches Alter schon erstaunlich erwachsen. Zweimal in Folge konnte er den GT3-Cup-Titel knapp für sich entscheiden. Auf der anderen Seite der gut sechs Jahre ältere Dominik, stets gut gelaunt und hellwach, dazu mit einem Strahlen im Gesicht, hinter dem sich aber ein ebenso entschlossener Rennfahrer verbirgt. Das gemeinsame Interview zeigt schnell: Die Konkurrenten schätzen sich auch ausserhalb des Cockpits sehr. Für Fach und Fischli war der gemeinsame Start bei dem Langstrecken-

klassiker im Wüstenemirat eine Art Dankeschön: Zwei Jahre lang haben der Motorsport Club Suisse und die Porsche Schweiz AG die beiden Nachwuchstalente unterstützt. Nun ist das Förderprogramm plangemäss ausgelaufen, und weil es aus Sicht aller Beteiligten ein grosser Erfolg war, durften sie zum Abschluss in einem Team mit insgesamt fünf Schweizer Fahrern noch ein Endurance-Rennen bestreiten. Das musste allerdings vorzeitig beendet werden: Nach einem unverschuldeten Startunfall kamen sie gemeinsam mit den Gentlemen-Drivern Peter Hegglin, Marcel Wagner und Jan Klingenberg zwar wieder nach vorne, ein aufgewirbelter Stein besiegelte nach zwölf Stunden jedoch das Aus.

Wie gross war die Vorfreude auf euer jeweils erstes 24-Stunden-Rennen?

Alexander Fach: «Ich habe wie ein kleines Kind vor Weihnachten die Tage gezählt, bis es endlich losging!»

Dominik Fischli: «Dubai gehört für mich nach Le Mans und Spa-Francorchamps zu den grössten 24-Stunden-Rennen überhaupt, da ist auf jeden Fall ein Traum in Erfüllung gegangen.»

Bisher habt ihr euch im Rennen duelliert, jetzt wart ihr als Team am Start – geht das überhaupt?

Dominik Fischli: «Das war sicher aufregend, nachdem wir zwei Jahre lang im Swiss Cup gegeneinander angetreten sind. Alexander war dort zum Teil etwas schneller, also war ich gespannt darauf, von ihm zu lernen und etwas mitzunehmen.»

Alexander Fach: «Wir haben uns im Fahrerlager schon immer gut verstanden. Die Zusammenarbeit mit ihm hat extrem viel Spass gemacht. Jeder hat seine Stärken und Schwächen, wir konnten gegenseitig voneinander profitieren.»

Wo seht ihr denn die jeweiligen Stärken des anderen?

Dominik Fischli: «Bei Alexander ist es sein ganzes Auftreten und seine Persönlichkeit. Er ist ein netter Typ, mit dem du ganz transparent reden kannst.»

Alexander Fach: «Ich wusste immer, dass Dominik ein harter und sehr willensstarker Arbeiter ist. Er hat mich immer angetrieben, noch mehr zu geben. Dabei haben



wir uns gemeinsam entwickelt und Fortschritte parallel gemacht. Von dieser Rivalität konnten wir beide profitieren.»

Dominik Fischli: «Dadurch haben wir uns fahrerisch auf ein gutes Niveau gepusht. Auch wenn es auf der Strecke schon mal zum Kontakt kam...»

Alexander Fach: «Auch das gehört mit dazu. Unsere Positionskämpfe sind immer fair verlaufen.»

Statt 30-minütige Sprint- nun ein 24-Stunden-Langstreckenrennen. Wie sehr musstet ihr euch umstellen?

Alexander Fach: «Durch langsamere oder schnellere Fahrzeuge gibt es mehr Überrendungsverkehr – das kannten wir aber zum Teil schon aus den Endurance-Rennen des Porsche Sport Cup Suisse. Bei Nacht ist der Kurs nicht ausgeleuchtet. Und mit 80 Autos auf einer 5,4-Kilometer-Strecke kommt es natürlich auch zu Zwischenfällen.»

Dominik Fischli: «Die Boxenstopps mit Nachtanken und Fahrerwechsel waren ein spannendes Thema. Das haben wir zusammen mit unseren Teamkollegen fleissig geübt. Das sind Erfahrungen, die wir noch gut werden gebrauchen können.»

«Rennfahren ist Leben – alles davor und danach ist bloss Warten», hat Steve McQueen einmal gesagt. Wie seht ihr das?

Dominik Fischli: «Der Motorsport hat für mich schon eine grosse Priorität, aber dass alles andere nur Warten ist? Nein, für mich liegt die Wahrheit irgendwo dazwischen. Ab Saisonbeginn hat das Rennfahren natürlich eine grosse Bedeutung, aber ich habe auch noch eine Freundin und möchte nicht, dass sie davonläuft...»

Alexander Fach: «Für mich ist Motorsport das Heiligtum und kommt an erster Stelle. Im Moment muss ich mich aber noch auf meine Ausbildung besinnen, die ich hoffentlich bald abschliessen werde. Bis dahin ist es so

50:50. Ich darf beides nicht vernachlässigen, auch wenn im Motorsport für mich jetzt wichtige Schritte kommen.»

Nach zwei erfolgreichen Jahren im GT3 Cup: Wie sieht eure weitere Karriereplanung aus?

Alexander Fach: «Ich fahre im Carrera Cup Deutschland, die Gespräche mit den Teams sehen gut aus. Dort will ich mich weiterentwickeln und noch näher an die Profis herankommen.»

Dominik Fischli: «Ich bleibe dem Langstreckensport treu und gehe in der neuen Saison mit einem Porsche 911 GT3 R in der GT World Challenge an den Start.»

Welche Träume möchtet ihr als Rennfahrer noch verwirklichen?

Dominik Fischli: «Das 24-Stunden-Rennen von Spa-Francorchamps ist sicher ein grosses Ding. Danach schauen wir mal. Auch die 24-Stunden-Nürburgring-Rennen wären noch etwas.»

Alexander Fach: «Diese Rennen möchte ich in Zukunft auch mal bestreiten. Mein grösster Wunsch aber ist es, einmal die Langstreckenklassiker in Le Mans und Daytona zu gewinnen – das wäre das Nonplusultra.»

Kehrt ihr noch mal zu den 24 Stunden von Dubai zurück?

Alexander Fach: «Wir waren von der Pace her so gut dabei – trotz des Startunfalls lag Platz zwei in der Klasse in Reichweite. Das können wir so nicht einfach auf uns sitzen lassen!»

Dominik Fischli: «Definitiv! Das war für mich ein unglaubliches Erlebnis. Diese Atmosphäre in der Wüste und die Strecke mit der Skyline von Dubai im Hintergrund – ich habe die vielen Eindrücke noch immer nicht ganz verarbeitet. Für mich war es das coolste Rennen, das ich je gefahren bin.»

PIONIER MIT FRONTMOTOR. DER PORSCHE 924.

Als Porsche Einstiegsmodell entwickelt, wurde der 924 aufgrund seiner einzigartigen Bauweise zu einem der erfolgreichsten Sportwagenmodelle aus dem Hause Porsche.

Der 924 hat mit vielen Traditionen gebrochen. Er besass neben einem vorne montierten, wassergekühlten Motor auch Schrauben-federn an der Vorderachse und wartete mit der Transaxle-Bauweise auf.

Der 924 war ab dem Modelljahr 1976 erhältlich. Er wurde von Porsche im Auftrag von Volkswagen als Nachfolger des 914 entwickelt und später in Eigenregie bei Audi in Neckarsulm (DE) produziert.

Bei der Gestaltung der Karosserie des 924 stand eine gute Aerodynamik im Vordergrund. Dem trugen insbesondere die flache Motorhaube und die Klappscheinwerfer Rechnung, die dem 924 eine für Porsche völlig neue Linienführung verliehen. Ab dem Modelljahr 1983 bewirkte ein in Schwarz gehaltener Heckspoiler eine weitere Verbesserung des cw-Werts.

Beim Antrieb des 924 ging Porsche gänzlich neue Wege: Erstmals kam ein flüssigkeitsgekühlter Frontmotor zum Einsatz, dessen

Zylinder zudem in einer Reihe angeordnet waren. Das 125 PS starke Aggregat wurde vom Audi 100 übernommen und von Porsche entsprechend modifiziert. Die Übertragung der Antriebskraft erfolgte nach dem Transaxle-Prinzip.

Erst der ab dem Modelljahr 1986 gefertigte 924 S erhielt einen von Porsche selbst gebauten Motor: den 2,5-Liter-Reihenvierzylinder des 944.

Der ab dem Modelljahr 1986 verfügbare Porsche 924 S wertete die 924er-Reihe technisch deutlich auf. Viele Komponenten dieses Modells stammten vom 944. Dazu zählten neben dem Triebwerk auch die Bremsanlage, die Fahrwerkskomponenten sowie Teile des Interieurs. Auch die serienmässigen Aluminiumräder im «Telefon»-Design rückten den 924 S in die Nähe des 944.

Porsche Classic. Hüter der Träume.

WIR BEWAHREN IHREN TRAUM VOM SPORTWAGEN.

Der Porsche Classic Parts Explorer.

Im Porsche Classic Parts Explorer finden Sie schnell und unkompliziert ausgewählte Original- und Zubehörteile für Ihren Klassiker – egal, ob Sie nach Modell, Typ oder Modelljahr suchen. Zum Beispiel die Porsche Classic Werkzeugtasche* für den 924, den 944 oder den 968.

Gefertigt wurde die Tasche aus dem für die Epoche typischen Porsche Rapportstoff, wie man ihn in allen Modellen der Transaxle-Ära finden kann. Mittig auf der Tasche befindet sich die Neuauflage des charakteristischen Wappens vom Handschuhfach-Deckelschloss der frühen 924er- und 944er-Modelle.

Überzeugen Sie sich selbst.



* Teile-Nr. PCG94472110



MACAN LANCIERUNG. 9. OKTOBER 2021.

Am Samstag, 9. Oktober, feierten wir die Lancierung des neuen Macan im Porsche Zentrum Bern. Mit grossen Emotionen haben wir die Alltagstauglichkeit des unverwechselbaren und unvergleichlichen Kompakt-SUV willkommen geheissen.

Der legendäre Caterer Tinu und sein Team verwöhnten die Besucherinnen und Besucher mit leckeren Herbstkostlichkeiten und dem ersten Glühwein des Jahres 2021! Dank der Kooperation mit BikeBox AG hatte die sportbegeisterte Kundschaft die einzigartige Möglichkeit, Premiumfahrräder zu fahren und zu testen.

Auch Intraform, der exklusive Einrichtungsladen in der Stadt Bern, war vor Ort; er hatte einen Teil unseres Showrooms in eine

moderne exklusive Wohnlandschaft verwandelt. Hochwertige Materialien und Perfektion im Detail prägten die gemütliche Lounge von Minotti. Occhio, der Marktführer für Designleuchten, rundete die einzigartige Sitzcke ab und sorgte für das richtige Licht.

Dank der Zusammenarbeit mit Media-Line, unserem Partner für Sound, Vision und Multimedia, wurde die traumhafte Wohnlandschaft durch neueste Technologien ergänzt. Die topmoderne Unterhaltungselektronik bot ein kraftvolles und authentisches Klangerlebnis und sorgte für Hör- und Sehgenuss auf höchstem Niveau. Wir danken allen Porsche Liebhaberinnen und Liebhabern für den Besuch und die interessanten Gespräche!





WENN RENNSPORTLIEBE AUF STIL TRIFFT. DIE NEUE PORSCHE LIFESTYLE RS 2.7 KOLLEKTION.

«Nur 500 Männer werden ihn fahren», hiess es zur Einführung des heute legendären 911 Carrera RS 2.7.

Um die erforderliche Homologation für den Rennsport zu erlangen, war eine Mindeststückzahl gefordert – die die Nachfrage für den 1972 auf dem Pariser Automobilsalon

vorgestellten Sportwagen schnell überschritt. Sein kompromissloser Leichtbau, das reduzierte Interieur und die höheren Endgeschwindigkeiten eroberten die Strassen – und viele Herzen. Als erster Strassensportwagen der Welt besass er fahrstabilitätsverbessernde Front- und Heckspoiler, während unterschiedlich

breite Räder an beiden Achsen gesteigerte Kurvengeschwindigkeiten ermöglichten. Diese Kollektion ist eine Hommage an die leuchtende Farbenvielfalt des 911 Carrera RS 2.7 – und an die einzigartige Sportwagenikone selbst. Eine Kombination aus Rennsportliebe und Stil – für jeden Tag, aber niemals alltäglich.

FÜR PORSCHE FANS UND PORSCHE FAHRER/INNEN.



Leicht, komfortabel, hochwertig in Look und Feel. Ein wahrer Blickfang.

HOODIE Blau – Herren
WAP955XXX0NRS2 CHF 155.00*

HOODIE Grün – Damen
WAP956XXX0NRS2 CHF 155.00*



Das perfekte Basic für sportliche Casual Looks: das T-Shirt RS 2.7 aus der Porsche Lifestyle Kollektion. Höchste Qualität und der perfekte Schnitt machen es zum optimalen T-Shirt für Ihren aktiven Alltag.

T-SHIRT Grau – Herren
WAP951XXX0NRS2 CHF 72.00*

T-SHIRT Weiss – Damen
WAP952XXX0NRS2 CHF 72.00*



Einen kühlen Kopf bewahren: Mit der leichten Cap RS 2.7 ist das ganz einfach. Das perfekte Accessoire für Ihren sportlichen Stil ist ein unverzichtbarer Schattenspende.

CAP
WAP9500010NRS2 CHF 42.00*

Statt Business mal Casual Wear: Der Canvas Bag begleitet Sie modern und leicht durch den Alltag. Egal, was Sie gerade vorhaben.

CANVAS BAG
WAP9500050NRS2 CHF 19.00*



Jetzt im Porsche Zentrum informieren oder unter shop.porsche.com entdecken.

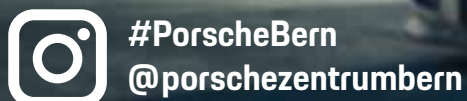
* Unverbindliche Preisempfehlung, alle Preise inkl. 7,7% MWST.

Der Showroom unserer Leidenschaft: #PorscheBern

Ihr Porsche Zentrum Bern auf Instagram.

Es ist jeden Tag aufs Neue eine Leidenschaft und ein Lebensgefühl. Unsere gemeinsame Faszination für das unvergleichlichste Auto der Welt teilen wir mit Ihnen gerne auch auf Instagram. Folgen Sie dem Porsche Zentrum Bern bei inspirierenden Touren abseits ausgetretener Pfade – mit vielen bemerkenswerten Pics, Tics und Specs. Und lassen Sie uns ebenfalls an Beiträgen, Fotos und Geschichten aus Ihrem Porsche-Leben teilhaben.

Wir freuen uns über Ihren Hashtag **#PorscheBern**, also bis gleich auf Instagram.



Porsche Zentrum Bern
Orchid Sports Cars Bern AG
Hallmattstrasse 10
3018 Bern
Telefon +41 31 985 80 80
www.porsche-bern.ch



PORSCHE
Porsche Zentrum Bern